

Hauptversammlung der BAUER AG am 27.06.2013



- Gegenanträge zur Tagesordnung -

Letzte Aktualisierung: 12. Juni 2013

Nachfolgend sind die zugänglich zu machenden Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären i.S.d. §§ 126, 127 Aktiengesetz zu den Punkten der Tagesordnung der Hauptversammlung der BAUER AG am 27. Juni 2013 aufgeführt. Die Reihenfolge entspricht dem zeitlichen Eingang bei der Gesellschaft.

Gegenantrag des Aktionärs Dietrich-E. Kutz zu TOP 2, 3 und 4 vom 11.06.2013

"Gegenanträge zur HV am 27.06.2013 in Schrobenhausen

- + Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns **TOP 2**, wg. zu geringer Ausschüttungsquote **ca. 18,7%** und nicht dargestellter Verwendungsabsicht des Vortrags auf neue Rechnung, **die Zustimmung zu verweigern**
- + Der Beschlussfassung über die **Entlastung** der Mitglieder des **Vorstandes TOP 3** und des **Aufsichtsrates TOP 4**, wg. unzureichender Fähigkeit, eine AG wie die BAUER erfolgreich zu führen und dadurch den Aktionären leichtfertig Schaden zugefügt (s. Kursentwicklung), **für das Geschäftsjahr 2012 nicht zu zustimmen**

Begründung:

Die Vorstand und Aufsichtsrat haben der BAUER AG im Geschäftsjahr 2012 zum wiederholten Male leichtfertig nachhaltigen Schaden zugefügt, s. die Kurs- und Geschäftsentwicklung. Ihre eigenen Vergütungen haben darunter nicht adäquat gelitten und ihre vermeintliche Reputation hat dadurch bisher keinen Schaden genommen.

Der Kurs der Aktie hat sich nun seit Jahren auf niedrigem Niveau etabliert. Eine nachhaltige Erholung ist nicht in Sicht. Diese Organe nehmen stattdessen die Kursentwicklung der BAUER AG billigend hin. Und, wer dieses in Kauf nimmt hat keine Entlastung zu erwarten. Die AR u. V zeichnen für die desaströse Kursentwicklung vorsätzlich verantwortlich. Sie sind dafür zum Regress gegenüber den Aktionären zu verpflichten.

Es muss die Frage erlaubt sein, wozu soll es diesen opulenten Ergebnisvortrag auf neue Rechnung geben, wozu soll er verwendet werden? Etwa um kommende schlechtere Bilanzgewinne zu kaschieren oder dem Free Float die Freude an der Gesellschaft zu vermiesen? Bilanzgewinne sind eigentlich u.a. als Rendite für das Investment zu verwenden.

Wo bleibt denn nun endlich ein Dividendensystem (z.B. mind. 50%-tige Ausschüttungsquote) für die Share Holder?

Es zeigt aber auch, dass die **Geschäftsführung scheinbar den Überblick verloren** und **die Sache nicht im Griff hat**.

Ich bitte die Aktionäre mich bei **meinen Gegenanträgen zu unterstützen** und wie von mir vorgeschlagen zu stimmen.
Vielen Dank.

Die AG fordere ich auf, meine gestellten Gegenanträge lt. AktG den Aktionären zugänglich zu machen und mir den fristgerechten Eingang zu bestätigen und mir, bitte noch rechtzeitig vor der diesjährigen HV, den Geschäftsbericht zukommen zu lassen.
Im Voraus besten Dank.

Freundliche Grüße
Dietrich-E. Kutz"

Hauptversammlung der BAUER AG am 27.06.2013

- Gegenanträge zur Tagesordnung -

Letzte Aktualisierung: 12. Juni 2013



Stellungnahme BAUER Aktiengesellschaft:

Der Vorstand wird hierzu gegebenenfalls in der Hauptversammlung Stellung nehmen.